



# EINLADUNG

5. Fachtag Supervision und Beratung  
25. Januar 2019



# EINLADUNG ZUM 5. FACHTAG SUPERVISION UND BERATUNG

---

Zum fünften Fachtag Supervision und Beratung der Evangelischen Hochschule Freiburg laden wir am 25.01.2019, 10:00 bis 16:45 Uhr ein. Lassen Sie sich inmitten eines sachkundigen Fachpublikums in einer Vielzahl von Vorträgen von Absolvent\*innen des Masterstudiengangs Supervision die neuesten Forschungsergebnisse aus deren Masterarbeiten zu Themen der Supervision und Beratung präsentieren.

Den Eröffnungsvortrag hält Paul Fortmeier, Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching e.V. (DGSv), zum Themenbereich der Professionsentwicklung in Supervision und Coaching.

---

## ORT UND TERMIN DER TAGUNG

Evangelische Hochschule (EH) Freiburg / 10.00 – 16.45 Uhr im Altbau

## KOSTEN

### Eigenbeitrag inkl. Mittagsimbiss und Getränke:

50 € für Vollzahler

25 € ermäßigt für Studierende, Lehrsupervisor\*innen und ehemalige Absolvent\*innen im Masterstudiengang Supervision der EH Freiburg

### Eigenbeitrag nur Eröffnungsvortrag:

15 € für alle, keine Ermäßigung möglich

Bankverbindung der EH Freiburg:

IBAN: DE12 6809 0000 0024 0011 05, BIC: GENODE61FR1

## ANMELDUNG

Ab 15.10.2018 bis 05.01.2019 unter [www.eh-freiburg.de/supervision2019](http://www.eh-freiburg.de/supervision2019)

Die Anmeldung ist erst mit Eingang des Eigenbeitrags verbindlich.

Die Vorträge der Absolventinnen und Absolventen finden in drei Gruppen statt, mit der Anmeldung ist die Festlegung auf eine Gruppe erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 begrenzt.

Ihre Anmeldung wird mit Zahlungseingang verbindlich.

Kurzfristige Änderungen in den Vortragsgruppen behält sich die Evangelische Hochschule vor.

# PROGRAMM

---

9:30 – 10:00 Uhr	Anreise und Anmeldung, Kaffee
10:00 Uhr	Begrüßung <b>Prof. Dr. Björn Kraus</b> Prorektor der EH Freiburg  <b>Prof. Dr. Kerstin Lammer</b> Studiengangsleiterin Master Supervision  Grußworte <b>Kooperationspartner DGSv, DGfP, CPT Schweiz</b>
10:30 – 11:00 Uhr	Eröffnungsvortrag <b>Die Professions- und Verbändeentwicklung im Feld von Supervision und Coaching und die Rolle der DGSv</b>  <b>Paul Fortmeier, DGSv</b>
11:00 – 11:15 Uhr	Aussprache
11:15 – 11:30 Uhr	Verteilung auf die Vortragsräume
11:30 – 12:00 Uhr	Vorträge der Absolventinnen und Absolventen
12:15 – 12:45 Uhr	Vorträge der Absolventinnen und Absolventen
12:45 – 14:00 Uhr	Mittagessen mit Kaffee und Kuchen
14:00 – 14:30 Uhr	Vorträge der Absolventinnen und Absolventen
14:45 – 15:15 Uhr	Vorträge der Absolventinnen und Absolventen
15:30 – 16:00 Uhr	Vorträge der Absolventinnen und Absolventen
16:15 – 16:45 Uhr	Tagesfeedback (Plenum), Verabschiedung

# VORTRÄGE\*

	Gruppe A – Raum A2	Gruppe B – Raum A3
Vortrag 1 11.30-12.00 Uhr	Ehrenamtliches Engagement in Leitungsgremien von Freizeitvereinen. Lust oder Frust? Unterstützungsmöglichkeiten durch Supervision bei Rollenkonflikten und Kommunikation (Günter Barhofer)	Zur Bildung eines professionellen Habitus im Studium der Sozialen Arbeit und dem möglichen Beitrag der Ausbildungssupervision (Monika Hornung)
Vortrag 2 12.15-12.45 Uhr	Feldkompetenz in der Supervision (Gabriele Groß)	Supervision in Zeiten des Pflegenotstands (Sabine Armbruster)
Vortrag 3 14.00-14.30 Uhr	Trotz Stress gesund arbeiten, Burnout vermeiden. Supervision als Raum für Resonanz, Ressourcen und Selbstfürsorge (Daniela Mauch)	Systemische Supervision als Form der Stressbewältigung im Arbeitskontext (Christine Fournell)
Vortrag 4 14.45-15.15 Uhr	Die Professionsentwicklung der Supervision (Stefanie Büchele)	Schuld in der forensischen Klinik als Thema für Supervision (Christoph Bevier)
Vortrag 5 15.30-16.00 Uhr		

Gruppe C – Raum A4
Der Beitrag von Supervision zum Kompetenzerwerb für die Seelsorge am Beispiel der Ausbildung von ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern. (Michael Vetter)
Narrative Methoden in der Einzelsupervision (Annette Stegmann)
Online- Supervision (Lena Zacheus)
Supervision für Menschen mit Asperger Syndrom (Ulrike Traub)
Supervision und Coaching Zwei Begriffe für das selbe Beratungsformat? (Brigitte Maier)

\* Alle Vortragstitel sind Arbeitstitel und können sich noch ändern